

Protokoll AG Leiter Eigenbetriebe, Touristinformationen, Kurverwaltungen und Fremdenverkehrsamt am 02.10.2019

Ort: Geschäftsstelle TVIU
Zeit: 10.00 Uhr- 12:50 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung und Einleitung

- Frau Riethdorf begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste: Herrn Hennige und Herrn Willenbockel
- TOP 3 wird vertagt, da Herr Mächler erkrankt ist
- Frau Bellinger traf um 10:20 Uhr ein
- Herr Wittenbecher traf um 12:13 Uhr ein
- Herr Aldehoff und Frau Jasmand verabschieden sich um 12 Uhr

TOP 2: Bestätigung der Protokolle vom 18.06.2019

- Das Protokoll der letzten Sitzung vom 18.06.2019 wurde ohne Änderungen bestätigt.

TOP 4. Gesprächsaustausch mit Hr. Krister Hennige & Carsten Willenbockel, DEHOGA

- . zur Aufwandspauschale für Kurtaxkartenadministration
- . zum Sachstand Kurkarte aufs Smartphone - Entwicklungsstand AVS
- . zum Sachstand Kurkarte als Bahn-Bus-Ticket (Usedomticket)

- Herr Hennige und Herr Willenbockel stellen sich vor
- Durch die aktuelle Problematik der Insolvenzanmeldung von Thomas Cook und Co. zeigt Herr Hennige die Verluste der Hoteliers in diesem Jahr auf
- Es wird um einen Einnahmenausgleich beim Ministerium gebeten
- Es ist besonders wichtig, dass die Hotels für Ihre Arbeit, welche mit der Erstellung der Kurkarten und Abrechnung verbunden ist, honoriert werden (anfallende Mitarbeiterkosten, EC- Kartenprovision, Druck- und Papierkosten)
- Dementsprechend schlägt Herr Hennige eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 3 % in allen Seebädern vor, welche er bereits in Zinnowitz kassiert
- Dies Aufwandsentschädigung würde es vielen Fewo-Betreibern und Hoteliers erleichtern, die Kurtaxe von Ihren Gästen zu kassieren und dementsprechend auch den Umsatz in jeder Gemeinde fördern
- Ebenso werden Gespräche mit den Bürgermeistern und Gemeinden aufgesucht und um Unterstützung und Verständnis gebeten
- Herr Heilmann erläutert, dass die daraus resultierenden Ausgaben von der Gemeinde getragen werden müssen
- Für eine klare Linie müsste hierfür das Kurabgabengesetz des Landes grundlegend geändert werden
- Herr Nichelmann berichtet, dass aktuell eine gerichtliche Auseinandersetzung hinsichtlich der Zahlungen und Kalkulationen läuft und das Urteil abgewartet werden sollte.

- Herr Hennige äußert den Wunsch ab dem Jahr 2020 eine Dreifachtraktion der Bäderbahn, im 20-minütigem Takt zu installieren

- Hiermit könnte eine Verkehrsverlagerung auf den öffentlichen Verkehr, um 45% erzielt werden
- Es müssten spezielle Tarife mit der DB- Regio eingeführt werden, sodass die Kurtaxe ebenfalls als Bahnticket ab Züssow genutzt werden kann
- Das Projekt der Kaiserbädercard ist ein voller Erfolg und soll Inselweit umgesetzt werden
- Frau Riethdorf berichtet von den bereits missglückten Versuchen mit dem Wirtschaftsministerium
- Laut Kalkulation müssten die Kurtaxen bei diesen Konzepten um ca. 1,10€/ 1,40€ pro Tag und Person angehoben werden.
- Herr Hennige betont, dass der öffentliche Auftrag fehlt und dieser offiziell eingereicht werden muss
- Herr Steuer wird die Bürgermeister bei der kommenden Gesellschafterversammlung der UTG ebenfalls hinsichtlich dieses Themas sensibilisieren
- Herr Hennige und Herr Heilmann einigen sich darauf, dass Sie eine vorformulierte Beschlussvorlage für den Termin am 10.12.2019 verfassen (Inselkonferenz der Bürgermeister) und diese vorab an die Leiter der Eigenbetriebe zur Bestätigung versenden

- Frau Riethdorf berichtet vom parlamentarischen Abend in Schwerin und wirbt für die Veranstaltung „Qualität und Innovation vs. Quantität an Urlaubern“ am 16.10.2019

- Es wird über die Entwicklung von den digitalen Meldescheinen und dem aktuellen Kernprogramm, mit welchem die Kurverwaltungen zusammenarbeiten (AVS) gesprochen. Die Kaiserbäder haben bereits eine App mit der Kurkarte auf dem Handy als Dummy vorprogrammieren lassen.

- Die Dehoga stellt Ihre Mitgliederstruktur auf Nachfrage hin vor und deren anstrebende Qualitätsverbesserungen

- Herr Steuer berichtet von der Start- Up- Night des Bundesverbandes der Tourismuswirtschaft vom 24.09.2019 in Berlin, wo Ordercube vorgestellt wurde – ein innovatives Bestellsystem in der Gastronomie. <https://ordercube.de>

- Um 11:30 Uhr verabschieden sich die Gäste

- Frau Riethdorf teilt den Sachstand zur Modellregion mit und berichtet von der Vorstandssitzung mit dem Tourismusverband Rügen

TOP 5 Bäderverkaufsregelung und Weiteres

- Die avisierten Termine sind der 05.01.2020, der 05.04.2020, der 03.10.2020 und der 29.11.2020
- Für die inselweiten verkaufsoffenen Sonntage werden noch Titel benötigt und die Gemeinden müssen beim Ordnungsamt einen Antrag auf die verkaufsoffenen Sonntage stellen

- In diesem Zuge wurde das XXL-Feuerwerk am 03.10. angesprochen, ob dieses auch im kommenden Jahr stattfinden soll. Grund hierfür sind die vielen Umweltschutzdiskussionen.
- Die Überlegung einer Lasershow ab 2021 steht im Raum, da diese umweltschonend ist
- Nachteile: Die Budgets sind nicht entsprechend ausgelegt, der Dominoeffekt ist nicht gegeben, Schiffstouren wären nicht mehr angemessen, da die Lichtershow nur von der Festlandseite aus gesehen werden können, starke Wetterabhängigkeit, nicht ausreichend Laser und Nebelmaschinen möglicherweise verfügbar
- Diese Punkte müssen überprüft werden, ob eine Laser/Lichtershow zukünftig die Reichweite des jetzigen jährlichen Feuerwerks erzielen würde
- Auf der usedom.de soll das Thema Nachhaltigkeit stärker in den Vordergrund gestellt werden und der Vielzahl an Initiativen eine Plattform gegeben werden. Für die UTG ist es schwierig dafür eine eigene Stelle im Rahmen ihrer Mitarbeiterstruktur zu besetzen.
- Die Leiter der Eigenbetriebe könnten sich eine finanzielle Unterstützung bzw. eine gemeinschaftlich finanzierte Nachhaltigkeitsstelle im Hause der UTG vorstellen. Die Haushalte müssten für zusätzliche Mittel geprüft werden.
- Für die Erstellung einer Studie zum Thema Wirtschaftsfaktor Tourismus auf der Insel Usedom, inkl. der Stadt Wolgast, benötigt die UTG diverse Zuarbeiten wie z.B.: Kurkartenstatistik, Übernachtungsstatistik, Besucherzahlen Hauptattraktionen, Campingplatzstatistik- Stellplätze, Flughafenstatistik, Privatvermietermarkt Achterland. Die UTG kommt hierzu auf die Leiter gesondert zu.
- Herr Heilmann findet es sinnvoll eine Mustersatzung für die gesamte Insel Usedom zu formulieren, sodass die Kassierung von Kurtaxe und Standkorbvermietungen in jedem Ort gleichermaßen behandelt werden

TOP 6 Beratung zum Einstellen von Veranstaltungen im Online-System

- Frau Pflock hat die Einstellung von Veranstaltung auf der Homepage von Trassenheide von jedem Gastgeber auf eine Veröffentlichung täglich eingeschränkt- bisher verläuft das gut

TOP 7 Sonstiges

- Herr Steuer stellt das Projekt „Falcon Lens Award“ von Filmemacher Deutschland vor
- Es handelt sich um einen Filmwettbewerb, den er gerne auf der Insel Usedom veranstalten würde und somit ähnlich wie mit dem Bloggercamp, um das Thema Content Marketing für die Insel Usedom weiterzuentwickeln.
- Er bittet um Unterstützung und Mitwirkung z.B. im Rahmen des Regionalmarketings, der TMV ist bereits positiv gestimmt das Projekt zu unterstützen
- Das Bloggercamp wird im kommenden Jahr international fortgesetzt- hier gab es bereits Abstimmungsgespräche mit der DZT
- Geplant sind rund 50 Teilnehmer aus 15 europäischen Länder, davon werden 8-10 Teilnehmer die Insel Usedom intensiv erkunden und alle Weiteren werden ein Mecklenburg- Vorpommern-Insel-hopping machen und somit auch das Festland sowie die gesamte Region kennenlernen und vermarkten

- Herr Wittenbecher weist auf das Tourismusfrühstück am 07.11.2019 und das Ansegeln am 18.04.2020 hin
- Ebenso hat die Greifswald Marketing GmbH ein Gespräch mit dem Chefredakteur der Ostsee-Zeitung bezüglich der sich stetig verschlechternden Zeitungsartikel und bietet den Leitern der Eigenbetriebe an, Ihre Wünsche und Bedenken ihm bis zum 17.10.2019 mitzuteilen

Ende 12:50 Uhr

Protokollantin Kerstin Renken